



Barbara FLEISSNER
Moderatorin
Speakerin
Podcasterin
Präsentationstrainerin

Medienlaufbahn

TV

2018-2024: ProSieben Sat1 Puls4

- „Café Puls“ Frühstücksfernsehen mit Andreas Schmid,
- „Café Puls am Vormittag“, „Café Puls zu Mittag“, „Café Puls Magazin“

2013-2018: Servus TV

- „Servus am Morgen“, „YPD Challenge“ Primetimeshow, „Don Giovanni live von den SalzburgerFestspielen“, „Servus am Abend“

2011-2013: ProSieben Sat1 Puls4

- Wettermoderation in „Café Puls“ und „Guten Abend Österreich“

Radio

2011-2014: Radio Arabella, Wien, Moderation, u.a. Morgenshow

2011: Radio Energy, Wien, Moderation

2006-2010: Radio 88.6, eigene Sendung, Mo-Fr 10-15 Uhr

2004-2006: Radio 88.6, Redaktion, Nachrichtensprecherin, Moderatorin

1998: ORF Landesstudio Kärnten, Praktikum

Sonstiges

Barbara Fleißner begeistert mit ihrem Podcast „Perspektivenwechsel“!

Zu finden auf iTunes, Spotify und Google Podcasts.



Gerhard HAIDVOGEL
Obmann des Fachverbandes
Telekom/Rundfunk

Geschäftsführer kabelplus GmbH

Lebenslauf

- Geboren 1960, verheiratet, 2 Kinder: Tochter 29 Jahre Sohn 28 Jahre
- Wohnort Maria Enzersdorf
- 1982 Eintritt in die EVN Gruppe - ein international tätiges Versorgungsunternehmen, welches Strom, Gas, Wärme, Kälte, Müllverbrennung, Kläranlage und Telekommunikationsdienste in mehr als 10 Ländern anbietet
- Bis 2012 in der EVN Konzern-IT in vielen verschiedenen Rollen und Verantwortungen beschäftigt
- 2012 Wechsel in die Geschäftsführung der kabelplus GmbH als technischer Geschäftsführer, CTO
- November 2020 - Wahl zum Obmann des Fachverbandes der Telekommunikations- und Rundfunkunternehmen in der WKO



Andreas GALL
Chief Executive Officer & Founder
Human-Centric-Innovators GmbH

Lebenslauf

Andreas "Andi" verfügt über mehr als drei Jahrzehnte Erfahrung in der Medienbranche, unter anderem in Führungspositionen beim Radiosender Antenne Bayern, 104.6 RTL (Berlin), dem ORF und Red Bull. Vor seiner jetzigen Position als CEO und Gründer der Human-Centric-Innovators GmbH in München war er knapp 14 Jahre lang Chief Technology-/Innovations-Officer bei Red Bull Media House, wo er für die Strategie und Umsetzung der (digital)technologischen Infrastruktur einschließlich Design, Auswahl von Systemen, Plattformen und Medienpostproduktion verantwortlich war. Andreas Herz schlägt dafür, neue Ideen zu generieren und die innovativen Ideen anderer aufzuspüren und ihnen Flügel zu verleihen. Er ist ausgebildeter Audio-, Radio- und Fernsehingenieur. Andreas sieht sich nicht nur als Berater, Coach, Trainer, (Medien-) Experte und Manager, der einem Unternehmen empfiehlt, was wann wie warum und wo zu tun ist und der tatkräftig seinen Kunden und Partnern zur Seite steht - er ist vor allem auch ein erfahrener "Humanpotenzial-Schatzsucher" und „Human-centric Transformator“. Er entdeckt und birgt die impliziten Erfahrungsschätze in Unternehmen, die zum überwiegenden Teil in den Köpfen der Mitarbeiter/-innen eines Unternehmens gespeichert, versteckt, verborgen sind.

Andi mag die Vogelperspektive - als begeisterter Fotograf und Filmer - aus Flugobjekten oder auf Bergen genauso wie die Tiefe der Meere beim Tauchen. Andi kommt ursprünglich aus der Musik, ist ihr immer treu geblieben und liebt es, damit zu experimentieren, wie unter anderem im Projekt 'Hangar-7-Sound' im Hangar-7 in Salzburg als herausfordernde Klangkathedrale 'mit Flügeln' und einem ganz eigenen, mächtigen Klangverhalten. Als Technologist und "Neugieriger" liebt er das Experimentieren und Prototyping mit Hard-, Software und Elektronik.

Sein Motto lautet: "Never stop to learn by doing & experimenting!"



Klaus BÖHM
Partner Schickler Unternehmensberatung

Lebenslauf

Klaus Böhm ist seit 1. Juni 2023 Partner der SCHICKLER Unternehmensberatung in Hamburg. SCHICKLER ist die führende deutsche Beratung für Medien und Kommunikation und entwickelt Strategien, Organisationen und technologische Innovationen.

Mit einem großen Know-How und über 1.500 Projekten gibt das Team seinen Kunden einen Vorsprung an Erfahrung und setzt kreative und praxisorientierte Lösungen um.

Herr Böhm war die letzten 17 Jahre bei Deloitte und dort als Media & Entertainment Lead in Deutschland tätig. Seine Beratungsprojekte führten ihn auch in andere europäische Länder, nach Asien und die USA.

Vor seiner Zeit als Berater war er als Journalist, Producer und Manager bei deutschen und europäischen Medienunternehmen tätig.

Er berät Medienkunden bei strategischen Fragestellungen der digitalen Geschäftsentwicklung, der Partnerschaften und Allianzen und bei der Ausrichtung zu einer kundenzentrierten Organisation.



Gernot JAEGER
CEO & Co-Founder
GREEN STREAMS GmbH

Lebenslauf

Gernot Jaeger ist CEO und einer der Gründer von Green Streams.

Er verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in den Bereichen Medien, Telekommunikation und Technologie als Journalist, Berater, Manager, Vorstand und Unternehmer.

Seine Karriere begann Gernot Jaeger nach dem Abschluss des Studiums der Medien- und Politikwissenschaft im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Er war zunächst in Deutschland als Radio- und Fernsehjournalist u.a. für den SWR tätig und später für die Deutsche Welle, den deutschen Auslandsrundfunk. Dort hat er unter anderem die Zusammenführung von Radio- und Online-Redaktionen in den 32 Programmsprachen der Deutschen Welle zur integrierten Multimedia-Redaktionen geleitet.

Nach Stationen in Bonn, Berlin und Brüssel verließ er die Deutsche Welle, um an der Wirtschaftshochschule INSEAD in Fontainebleau (Frankreich) ein wirtschaftswissenschaftliches Zweitstudium mit dem Master of Business Administration (MBA) abzuschließen.

Nach dem MBA stieg er bei der Boston Consulting Group (BCG) als Strategie-Berater mit Schwerpunkt auf die Bereiche Telekommunikation und Medien ein. Von BCG führte ihn sein Weg zum Schweizer OTT-Anbieter Zattoo, wo er ab 2012 ein neues B2B Geschäftsfeld mit Fokus auf White-Label-IPTV-Produkte für Telekommunikationsnetzbetreiber aufbaute und dieses Geschäft bis Ende 2019 federführend verantwortete.

Ab 2020 beriet Gernot Jaeger - diesmal mit einem eigenen Beratungsunternehmen - europäische Telekommunikationsunternehmen zu Themen rund um OTT & IPTV: Von der Strategie über die Auswahl technischer Plattform-Komponenten und die Produktpositionierung bis hin zur Markteinführung neuer OTT Services.

In dieser Zeit und aus der engen Zusammenarbeit mit Netzbetreibern in DACH und darüber hinaus entstand der Kern dessen, was dann mit Green Streams zu einem schnell wachsenden Technologie-Unternehmen wurde.

Im Kern bietet Green Streams Netzbetreibern heute eine extrem modulare IPTV/OTT-Plattform, die dem Netzbetreiber die volle und unmittelbare Kontrolle über alle Aspekte seines TV- und Entertainment Produkts gibt: Von der Business- und Produkt-Logik bis hin zu Service Bundles, Upselling, Content Management, Personalisierung und dem UX/UI aller Applikationen für die Endkunden.



Fabian KNAUSEDER
Head of Streaming Joyn

Lebenslauf

Fabian Knauseder, 34 Jahre alt, seit 2015 bei ProSiebenSat.1 PULS 4 in verschiedenen Positionen im Digitalbereich tätig und verantwortet seit dem 01.08.2023 als neues Mitglied der Geschäftsleitung die Streaming-Plattform Joyn in Österreich (www.joyn.at). Im Fokus steht dabei die Weiterentwicklung von Österreichs beliebtester Streaming-Plattform Joyn, mit über 60 Channels, darunter ORF, Servus TV, PULS 4, ATV, DAZN uvm.

Davor war Fabian als Director Product Management & Business Development für diverse Digitalprodukte / Marken im Bereich Streaming, Podcast und Audio zuständig, baute damit Joyn-Vorgänger ZAPPN, die Podcast Factory und weitere Initiativen im Bereich Digital Entertainment auf.

Vor seiner Zeit bei ProSiebenSat.1 PULS 4 war Knauseder bei der Austria Presse Agentur / Minds International, sowie davor bei Demner, Merlicek & Bergmann & XXXLutz beschäftigt.

Seit 2021 unterrichtet der gebürtige Oberösterreicher auch zudem an der Fachhochschule St. Pölten im Studiengang Medienmanagement und bringt der nächsten Generation digitale Geschäftsmodelle näher.

Credit: Gabriel Danis



Irina OBERGUGGENBERGER
Journalistin
ORF Young Audience Initiative

Lebenslauf

Irina Oberguggenberger ist 1989 in Innsbruck geboren und seit 2012 Journalistin beim ORF in Wien. Im Zuge der ORF-Akademie war sie in den Redaktionen von Ö1, Ö3 und FM4 tätig. Anschließend war sie mehrere Jahre Redakteurin und Reporterin für die „Zeit im Bild“ und verschiedene innenpolitische Sondersendungen auf ORF1.

Später wechselte sie ins Channelmanagement von ORF1, wo sie diverse TV-Produktionen (darunter die „ORF1 Freistunde“ und das Wissensmagazin „Fannys Friday“) und Online-Projekte (zB den Youtube-Kanal MEINS) leitete und verantwortete. Seit März 2022 ist sie Teil des Projekts „Young-Audience Initiative“, das den digitalen Wandel im ORF vorbereitet und begleitet. Hier ist sie unter anderem für die Bereiche Content-Strategie, digitale Formatentwicklung und Plattformexpertise zuständig mit Fokus auf nutzerzentriertes Arbeiten und zielgruppengerechtem Storytelling. Ihre Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Umweltjournalismuspreis und den Fernsehpreis der österreichischen Erwachsenenbildung.

Fotografen: Frank Nürnberg



Wolf OSTHAUS
Senior Director Public Policy Nordeuropa
Netflix

Lebenslauf

Dr. Wolf Osthaus

Senior Director Public Policy DACH, Benelux & Nordics, Netflix

Wolf Osthaus ist seit September 2019 bei Netflix und kümmert sich als Senior Director Public Policy um die regulatorischen und politischen Themen des Internet-Entertainment-Diensts im DACH-Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz), den Benelux-Ländern und Skandinavien. Der promovierte Jurist verfügt über langjährige Erfahrungen in der Medien- und Internetwirtschaft, u.a. in Leitungsfunktionen bei Unitymedia / Liberty Global, der United Internet AG, bei eBay und dem deutschen ITK-Verband BITKOM.



Stefan WEGER
Head of Digital Strategy & Op.
Red Bull Media House

Lebenslauf

Stefan Weger ist Head of Digital Strategy & Operations bei Red Bull Media House. Der gebürtige Salzburger studierte Sportjournalismus und startete 2005 seine Medienkarriere bei laola1.at. Nach mehreren Stationen in leitenden Positionen bei Online-Sportplattformen, u.a. als Chefredakteur der Styria Multi Media für sportnet.at, wechselte Weger in die digitale Produktentwicklung. Als Head of Digital war er u.a. für die Styria Medien AG, die Werbeagentur Demner, Merlicek & Bergmann oder missMEDIA GmbH tätig.

Seit 2020 ist der ausgewiesene Digitalexperte für das Red Bull Media House im Einsatz und verantwortet für den Medienbereich die strategische Ausrichtung der Digitalplattformen sowie die Weiterentwicklung digitaler Geschäftsmodelle.



Britta SCHEWE
Gründerin & Geschäftsführerin
GreteGrote UG

Lebenslauf

Britta Schewe ist seit mehr als 20 Jahren im Medienbereich tätig und unterstützt Kunden mit ihrer Firma GreteGrote bei der Entwicklung neuer Geschäftsfelder und Distribution. Sie saß auf vielen Seiten des Verhandlungstisches: auf Plattformseite (Deutsche Telekom), Senderseite (Viacom (heute Paramount), joiz, Rocket Beans Entertainment) und als Produzentin (NICHTLUSTIG-Die Serie, Born To Skate). Darüber hinaus engagiert sie sich regelmäßig ehrenamtlich, moderiert Fachveranstaltungen oder fördert neue Talente (z.B. im Gremium "Kurz und innovativ" bei MO/N Filmförderung).



Christian HELMENSTEIN
Mitglied des Vorstands Economica
Institut für Wirtschaftsforschung

Lebenslauf

Christian Helmenstein ist Chefökonom der Industriellenvereinigung und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Privatuniversität Schloss Seeburg/Salzburg sowie Gründer und Leiter des Cognion Forschungsverbundes (Economica, Research Studios Austria, SportsEconAustria, u.a.).

Er hat ein Doppelstudium der Volks- und Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln absolviert und an der Ruhr-Universität Bochum promoviert. Im Jahr 1992 trat er in das Institut für Höhere Studien in Wien ein und leitete ab 1997 dessen Department of Economics and Finance. Er war stellvertretender Vorsitzender des BusinessEurope EcoFin Committees, derzeit ist er u.a. Generalrat der Oesterreichischen Nationalbank und Vorsitzender der BusinessEurope Regional Policy Group. Seine Forschungsschwerpunkte sind Makro- und Regionalökonomie, wirtschaftlicher Strukturwandel, Finanzwirtschaft und Sportökonomie.



Rudolf SCHREFL
Chief Executive Officer

Lebenslauf

Rudolf Schrefl

CEO Hutchison Drei Austria GmbH

Rudolf Schrefl verantwortet als Chief Executive Officer (CEO) von Hutchison Drei Austria die größte Investitionsoffensive in der Geschichte des Unternehmens.

Der erfahrener IT- und Telekom-Experte bekleidet seit fast 20 Jahren Führungspositionen im österreichischen Markt und kennt die Bedürfnisse der Kunden wie seine Westentasche.

Nachdem der gelernte Informatiker und Marketer seine Karriere bei Drei im Jahr 2002 im Vertrieb begann, zählte seit 2008 auch die Leitung des Kundendienstes und seit 2011 als Chief Commercial Officer (CCO) die gesamte kommerzielle Verantwortung zu seinen Agenden.

Davor sammelte er langjährige Erfahrung in leitenden Positionen bei verschiedenen nationalen und internationalen Technologieunternehmen. Der gebürtige Wiener ist verheiratet, Vater von drei Söhnen und lebt in Wien.



Markus BREITENECKER
CEO ProSieben Sat.1 PULS 4 & Joyn

Lebenslauf

Markus Breitenecker - CEO ProSiebenSat.1 PULS 4 und Joyn

Markus Breitenecker, CEO von ProSiebenSat.1 PULS 4 und Joyn - Österreichs SuperStreamer - leitet dieses Unternehmen seit seiner Gründung 1998. Das Medienhaus ist heute die Nummer 1 unter den privaten TV-Sendern in Österreich. Er ist auch Gründer des 4GAMECHANGERS Festivals. Im Jahr 2018 startete er den 24/7-Nachrichtensender "PULS 24" und veröffentlichte gemeinsam mit Corinna Milborn den Bestseller "Change the Game".

Markus Breitenecker investierte maßgeblich in neue digitale Formate, wie die preisgekrönte "2 Minuten 2 Millionen - Die PULS 4 Start-up Show", sowie in wegweisende digitale Plattformen, begonnen mit dem Streamingprodukt "ZAPPN" 2017 bis hin zur neu gestarteten österreichischen Streamingplattform Joyn. Markus Breitenecker wurde von der Austrian Chapter of the International Advertising Association (IAA) mit dem "Communicator of the Year" und mehrere Jahre mit dem "Media Manager of the Year" ausgezeichnet.



Harald KRAUSER
Direktor für Technik & Digitalisierung
österreichischer Rundfunk

Lebenslauf

Der 1970 in Klagenfurt geborene Harald Krauser absolvierte eine HTL-Ausbildung in Nachrichtentechnik und Elektronik und schloss das Studium der Publizistik & Kommunikationswissenschaft/Politikwissenschaft mit einem Dokortitel ab. Seine ORF-Laufbahn begann er 1990 als Tonmeister im Funkhaus in Wien. 1999 wurde Krauser Technischer Leiter im Landesstudio Niederösterreich, bis er ab 2002 die Hauptabteilung Technisches Facility Management im ORF-Zentrum leitete. 2007 übernahm er das Investitionsmanagement in der Technischen Direktion und war in dieser Funktion maßgeblich an der Einführung von HDTV im ORF beteiligt. Nach der stellvertretenden und interimistischen Leitung der Technischen Direktion bis Ende 2011 zeichnete Krauser für das ORF-unternehmensweite Effizienzsteigerungsprogramm Focus verantwortlich. 2013 wurde er zum Geschäftsführer für die ORF-Tochtergesellschaft Gebühren Info Service GmbH (GIS) bestellt. Seit 1. Jänner 2022 ist Krauser ORF-Direktor für Technik und Digitalisierung.



Volker LIBOVSKY
Chief Technology & Information Officer
Magenta Telekom

Lebenslauf

Volker Libovsky, 46, verantwortet seit Juli 2019 als Mitglied der Geschäftsführung die Bereiche IT, Networks und Operations. Er ist damit für IT sowie den Betrieb und des Ausbau des Mobilfunk- und Glasfaserkabelnetzes zuständig.

Volker Libovsky ist seit 2002 in verschiedenen technischen Führungsfunktionen tätig; zuletzt als CIO Virgin Media, Unitymedia, UPC und Vice President IT für Systemintegration und M&A bei Liberty Global in Amsterdam und London. Sein Studium der Handelswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität Wien mit Schwerpunkt Kapitalmärkte konnte er in nationalen und internationalen Rollen sowie M&A Transaktionen für Liberty Global in den letzten 17 Jahren einsetzen.

Bei Magenta liegt der Schwerpunkt auf die Konvergenz der Netze, Firmenintegration der Kabel/Glasfaser mit den Mobilfunknetzen, der Prozess und IT Integration und einem verstärkten Glasfaserausbau für die kommenden Jahre.

© Caro Strasnik



Helga TIEBEN
GF-Fachverband Telekom/Rundfunk

Lebenslauf

Helga Tieben ist Geschäftsführerin des Fachverbandes Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen in der Wirtschaftskammer Österreich. Sie studierte an der Universität Wien die Fächer Publizistik und Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und Französisch und absolvierte an der Donau Uni Krems postgradual einen Master of Legal Studies (MLS) und einen Master of Business Administration (MBA).

Seit über 25 Jahren ist Helga Tieben in der Interessensvertretung in leitenden Funktionen tätig. Bis 2022 war sie im Verband der Pharmazeutischen Industrie PHARMIG für den Fachbereich Regulatory, Compliance & Innovation verantwortlich und hatte dort verschiedene Gremien- und Vorstandsfunktionen inne.

Mit 1. September 2022 wechselte Helga Tieben in die Wirtschaftskammer Österreich und übernahm die Geschäftsführung des Fachverbandes UBIT (Unternehmensberatung, Buchhaltung, Informationstechnologie) und des Fachverbandes Telekom/Rundfunk.



Florian Tursky
Staatssekretär für Digitalisierung &
Telekommunikation

Lebenslauf

Keynote Speaker
Staatssekretär Florian Tursky, MSc. MBA

geboren: 13.5.1988, Innsbruck (Tirol)

Beruflicher Werdegang

- Büroleiter, Landeshauptmann Günther Platter 2018-2022
- Pressesprecher, Landeshauptmann Günther Platter 2017-2018
- CEO, 3D Elements GmbH 2016-2017
- Standortleiter Wien, P8 GmbH 2010-2015

Bildungsweg

- Donau-Universität Krems (MBA) 2020-2021
- Donau-Universität Krems, Master PR & integrierte Kommunikation (MSc) 2011-2017
- Akademisches Gymnasium Innsbruck 1998-2006

Aufgaben

Staatssekretär Florian Tursky unterstützt Finanzminister Magnus Brunner in sämtlichen Aufgaben seines Geschäftsbereichs. Darüber hinaus nimmt er als dessen parlamentarische Vertretung an wichtigen Sitzungen und Ausschüssen teil.

Er vertritt die Agenden der Digitalisierung, Informationstechnologie und Telekommunikation auf internationaler Ebene (insbesondere auch auf Ebene der Europäischen Union) im eigenen Wirkungsbereich.

Angelegenheiten der Digitalisierung (mit Ausnahme der IT-Infrastruktur und des laufenden IT-Betriebes des Bundesministeriums für Finanzen)

- der staatlichen Verwaltung - für Service und Interaktion mit Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen
- Digitalisierungsstrategien (insbesondere Digitalisierungsstrategie Österreich, Datenstrategie, E-Government-Strategie, KI-Strategie)

-
- Angelegenheiten des E-Governments
 - Regierungsweite Koordination und zusammenfassende Behandlung in Angelegenheiten der Digitalisierung und der Informationstechnologien (insbesondere durch den Bundes-CDO und den CIO des Bundes)
 - Allgemeine Angelegenheiten einschließlich Koordination, Planung und Einsatz der automationsunterstützten Datenverarbeitung. Beurteilung von Anwendungen der automationsunterstützten Datenverarbeitung unter Gesichtspunkten der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit und des ressortübergreifenden Wirkungscontrollings sowie der Verwaltungsreform und des Datenschutzes
 - Koordination in Angelegenheiten der elektronischen Informationsübermittlung
 - Bereitstellung eines ressortübergreifenden elektronischen Bürgerinformationssystems. Bereitstellung des Rechtsinformationssystems und des E-Rechts
 - Angelegenheiten der BRZ GmbH, soweit sie nicht die Wahrnehmung der Eigentümerrechte des BMF (Abt. Präs. 5 - Beteiligungen und Liegenschaften) betreffen
 - Abstimmung der Digitalisierungsagenden des Bundesministeriums für Finanzen (BMF)
 - Angelegenheiten der Telekommunikation und der Breitbandagenden
 - Regulierung des Post- und Telekommunikationswesens und die fernmeldetechnischen Angelegenheiten des Hörfunks und des Fernsehens
 - Agenden des Breitbandausbaus in Österreich, inklusive der budgetierten Aspekte (Förderungen, etc.)
 - Angelegenheiten der RTR GmbH, soweit sie nicht die Wahrnehmung der Eigentümerrechte (BKA im Einvernehmen mit dem BMF) betreffen

Die gesetzliche Grundlage zu den Aufgaben eines Staatssekretärs bilden die Artikel 78 Abs. 2 und Artikel 78 Abs. 3 der österreichischen Bundesverfassung.



Stefan RAUSCHENBERGER
Leiter Abteilung Medienrecht der RTR

Lebenslauf

Stefan Rauschenberger leitet seit 2012 die Rechtsabteilung Medien der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR-GmbH) in Wien. Die RTR-GmbH fungiert als Geschäftsstelle der Regulierungsbehörde KommAustria. Seit 2007 ist er dort im Fachbereich Medien beschäftigt und war dort vor allem im Bereich der Einführung des digitalen Rundfunks eingesetzt. Er war lange Jahre Mitglied des Beirats für Verbraucherschutzbehördenkooperation und vertritt die österreichische Regulierungsbehörde regelmäßig auf internationalen Konferenzen. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen neben allgemeinen Fragen des Rundfunkrechts auch das Plattformrecht sowie der Themenbereich der Medienkompetenz. Seit 2019 trägt er regelmäßig an der Universität Wien vor. Nach dem Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften arbeitete Stefan Rauschenberger zunächst rund vier Jahre als Rechtsanwaltsanwärter.



Fjodor GÜTERMANN
Leiter des Breitbandbüros im BMF

Lebenslauf

Fjodor Guetermann works as Head of Unit of Telecommunications Policy and ICT-Infrastructure in the Ministry for Finance in Austria. He studied Economics in Vienna, has worked in Athens and Brussels. In his current role, he acts as a national contact point for the CEF -Digital programme and represents Austria in the European network of Broadband Competence Offices (BCOs).



Daniel RÖTHLER
Stv Leiter Recht & Kommunikation
(Telekom u. Post) RTR-GmbH

Lebenslauf

Daniel Röhler ist stellvertretender Leiter der Abteilung Recht & Kommunikation im Fachbereich Telekommunikation und Post der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR). Darüber hinaus leitet er das Team Recht Telekom und Post. Er ist seit über 20 Jahren im Bereich der Regulierung tätig und beschäftigt sich unter anderem mit Fragen der Wettbewerbsregulierung (Marktanalysen), der Infrastrukturnutzung sowie mit kartellrechtlichen Themen. Darüber hinaus ist Daniel Röhler mit postrechtlichen Fragestellungen befasst. Er ist Autor fach einschlägiger Publikationen, unter anderem Mitautor von Kommentaren zum TKG und Lektor an der Sigmund Freud Universität Wien. Herr Röhler nimmt die Rolle als Datenschutzbeauftragter der RTR-GmbH ein.



Johannes GUNGL
GF Alpen Glasfaser GmbH

Lebenslauf

Johannes Gungl (* 13. Mai 1968 in Graz) ist seit März 2022 Geschäftsführer der Alpen Glasfaser GmbH. Er war Geschäftsführer des Fachbereichs Telekommunikation und Post der österreichischen Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH (RTR) und 2018 Vorsitzender des Gremiums der europäischen Regulierungsstellen für elektronische Kommunikation (GEREK).

Johannes Gungl studierte Jus an der Karl-Franzens-Universität in Graz. Nach einem Post-Graduate für Europarecht in Schloss Hofen (Vorarlberg) arbeitete Gungl im Energiesektor, wechselte jedoch 1998 in die Telekommunikation, wo er für die österreichischen Tochtergesellschaften von internationalen Konzernen als Leiter Recht & Regulierung tätig war. Zwischen 2006 und 2008 war Gungl General Counsel der Coca-Cola Hellenic Bottling Corporation Austria. Danach wechselte Gungl zur Orange Austria Telecommunication GmbH, der Tochter des französischen Telekomkonzerns France Telecom (heute: Orange) und der Mideuropa Partners, einem Investment Fonds, wo er als Bereichsleiter Recht/Regulierung und Human Resources arbeitete.

Nach dem Verstreichen der gesetzlichen „Cool-off“-Phase von einem Jahr wurde Gungl mit 1. Februar 2014 zum Geschäftsführer des Fachbereichs Telekommunikation und Post der RTR ernannt. Am 8. Dezember 2016 wurde Johannes Gungl zum Vizevorsitzenden des GEREK für das Jahr 2017 und zum Vorsitzenden des GEREK für das Jahr 2018 gewählt.

Seit März 2022 ist Johannes Gungl Geschäftsführer der RML Infrastruktur GmbH. In der RML-Infrastruktur haben sich die Region Bezirk Liezen, die Alpen Glasfaser der strategischer Partner sowie der Investor Meridiam zusammengetan um eine nachhaltige Glasfaser-Infrastruktur im ländlichen Raum zu errichten.

Die 29 Gemeinden des Bezirk Liezen werden von der RML Infrastruktur GmbH bis 2025 mit einem offenen, regionalen Glasfaser-Internetnetz versorgt. Diese Infrastruktur geht nach 50 Jahren in das öffentliche Eigentum der Region Bezirk Liezen über.



Wolfgang FEIEL
Leiter Recht & Kommunikation RTR GmbH

Lebenslauf

Dr. Wolfgang Feiel

Wolfgang Feiel ist **Leiter Recht & Kommunikation** für den Fachbereich Telekommunikation und Post in der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR-GmbH). Mit seiner Abteilung verantwortet er sämtliche Rechtsangelegenheiten in diesem Fachbereich. Diese Position übt er seit 2001 aus. Die Kommunikationsangelegenheiten wurden ihm 2019 übertragen

Von 1995 bis 1999 war Wolfgang Feiel im **Verfassungsdienst des Bundeskanzleramtes** tätig.

Wolfgang Feiel ist Absolvent der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der **Universität Salzburg**, an der er 1992 spondiert und 1996 mit Auszeichnung promoviert hat. An ihr war er von 1992 bis 1995 zuerst Studienassistent, danach **Vertragsassistent**.

Seit 1999 ist Wolfgang Feiel in der Lehre tätig (unter anderem an der Fachhochschule Burgenland und der Universität Wien). Sein Vortragsschwerpunkt liegt im **Telekommunikations- und IT-Recht**.

Die **Publikationstätigkeit** von Wolfgang Feiel umfasst über 100 Titel. Er ist auch Mitherausgeber der Zeitschrift „Medien und Recht“.

Seit 2015 ist Wolfgang Feiel allgemein beeideter und **gerichtlich zertifizierter Sachverständiger** für Urheberfragen aller Art, insb. für elektronische Medien.



Belma ABAZAGIC
Head Net Neutrality & Customer
Contracts RTR GmbH

Lebenslauf

Belma Abazagic leitet das Team Netzneutralität & Kundenverträge im Fachbereich Telekommunikation & Post der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR-GmbH). Das interdisziplinäre Team ist unter anderem für Fragen des freien Zugangs zum offenen Internet, vertragsrechtliche Agenden samt Aufsicht im Bereich Kundenverträge von Telekommunikationsunternehmen und für rechtliche Angelegenheiten des Roamings zuständig.

Belma Abazagic studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien, ist akademische Mediatorin und Autorin zahlreicher Publikationen im Unternehmens- und Wirtschaftsrecht sowie im Telekommunikationsrecht. Seit 2019 ist sie Lehrbeauftragte an der Universität Wien und unterrichtet dort im Rahmen des Diplom- und Doktoratsstudiums der Rechtswissenschaften.

Vor ihrer Tätigkeit für die RTR-GmbH war sie u.a. im Bereich Legal & Regulatory bei Sky Österreich GmbH und als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Unternehmensrecht der Universität Wien sowie am Österreichischen Forschungsinstitut für IT-Recht tätig.



Arno SPIEGEL
Bundeskanzleramt, Leiter NIS-Büro

Lebenslauf

Seit 2018 (und der Umsetzung der ersten NIS-Richtlinie) im BKA beschäftigt, seit Frühjahr 2023 Leiter des NIS-Büros. Jurist mit einer Vergangenheit als Veranstaltungstechniker.



Natalie SECUR-CABANAC
Vizepräsidentin der ISPA Internet Service
Providers Austria

Lebenslauf

Studium der Rechtswissenschaften am Juridicum in Wien, danach Rechtsanwaltsausbildung mit Rechtsanwaltsprüfung. Danach bin ich in die Telekommunikationsbranche gewechselt und bis heute geblieben. Zunächst bei ONE GmbH als legal advisor, danach bis heute bei Hutchison Drei Austria (DREI), wo ich von 2014 bis 2023 Head of Regulatory & Compliance und seit 2018 auch Datenschutzbeauftragte war.

Ich bin seit 2016 Vorständin von ISPA Internet Service Providers Austria und leite dort die AG Datenschutz.